



Fortbildung

Bindungsentwicklung bei Migration Umbrüche und Chancen

23. - 24.11.2016, 9:30 Uhr - 17:00 Uhr

Dozent/innen:

Ivanka Sucic und Pavao Hudik südost Europa Kultur e.V. Heike Pethke ilf

Leitidee:

Die Zusammenarbeit mit nach Deutschland eingewanderten Menschen kann Fachkräfte aus Behörden, aus öffentlichen und freien Hilfeträgern vor unterschiedliche Herausforderungen stellen.

Am beispielhaften Umgang mit Familien von Roma, Walachen und Albanern wird gezeigt, wie professionelles Handeln gelingen und wie Migration als gemeinsamer Anforderungs- und Bewältigungsprozess von den Migranten sowie der Aufnahmegesellschaft gemeistert und wie Bindungsentwicklung in den Familien unterstützt werden kann.

Es werden Standpunkte und Konzepte bzgl. der Arbeit mit eingewanderten Familien vermittelt und diskutiert. Zugleich werden Ideen für die Arbeit mit den Familien und für die Kooperation der beteiligten Professionen vorgestellt.

Methoden:

Fachvorträge mit Praxisbeispielen – Fallvorstellungen mit Genogrammen der Großfamilien – Kleingruppenarbeit – Reflexion der eigenen Arbeit

Inhalte:

- soziologische Grundlagen der Migration
- kollektivistisch und individualistisch ausgerichtete Kulturen
- Bindungsentwicklung im Kontext Migration
- Familien aus Südosteuropa: Strukturen, Verhaltensregeln, Verbindlichkeiten
- Bindungsentwicklung im Kontext von Migration
- Kinderschutz/Kindeswohlgefährdung im Hinblick auf die Großfamilien: rechtlicher Status, Wohnverhältnisse, gesundheitliche Versorgung, Bildung

Zielgruppe:

Juristen/innen, Psychologen/innen, Sozialarbeiter/innen, Pädagogen/innen

Ort:

südost Europa Kultur e.V. Großbeerenstraße 88 10963 Berlin

Auf einem Büchertisch finden Sie aktuelle Bücher und Fachartikel zum Thema.

Anmeldungen:

E-Mail: info@ilf-berlin.de Telefon: 030-68913092 oder www.ilf-berlin.de

Teilnehmerbeitrag: 180,00€